

## Hörbibliothek "Politische Bildung": Schulstunden mit Ö1

Wien (OTS) - Die "Hörbibliothek zur Politischen Bildung" - eine Kooperation zwischen dem Bildungsministerium und Österreich 1 - bietet ausgewählte Radiosendungen zu Themenbereichen der Politischen Bildung auf Musikkassette oder CD für den Unterricht an. Dieses Projekt will zur Bildung im Sinne sozialen, emotionalen und kognitiven Lernens, zur Medienkompetenz und zum Verständnis von Politik im Sinne direkt-demokratischer Meinungsbildung, Partizipation und Entscheidung beitragen.\*\*\*\*

In einer Schulstunde Sturm-Graz-Trainer Ivica Osim im Gespräch mit Ö1-Hörern über das Verhältnis von Österreichern zu Ausländern zuzuhören, Zeitzeugen-Berichten über den "Anschluss" von 1938 zu lauschen oder im Geographie-Unterricht sich an Hand einer "Dimensionen"-Sendung über das rasche Wachstum der Weltbevölkerung zu informieren - all das ist ab nun in Österreichs Schulen möglich. Denn die "Hörbibliothek zur Politischen Bildung" - eine Kooperation zwischen dem Bildungsministerium und Österreich 1 - bietet ausgewählte Radiosendungen zu Themenbereichen der Politischen Bildung auf Musikkassette oder CD für den Unterricht an. Lehrerinnen und Lehrer erhalten die gewünschten Kopien zusammen mit einer Literaturliste und weiterführenden Tipps zu einem stark ermäßigten Sonderpreis.

"Politische Bildung", so heißt es im entsprechenden Grundsatzterlass, "ist die Vermittlung von Wissen zur Entwicklung kritischer Urteilsfähigkeit über die in der Gesellschaft wirkenden Strukturen und Zusammenhänge". Politische Bildung ist kein eigenes Unterrichtsfach, sondern ein Unterrichtsprinzip - ihr Platz ist also in allen Gegenständen. Neben der Berichterstattung über tagesaktuelle Themen bietet Österreich 1 immer wieder Sendungen, die im Rahmen der Politischen Bildung von Interesse sind. Ob es sich etwa um das "Journal Panorama", "Von Tag zu Tag", "Diagonal" oder um das "Radiokolleg" handelt, ob es die Wissenschaftsleiste "Dimensionen", die Reihe "Im Gespräch" oder das "Salzburger Nachtstudio", ob es die "Hörbilder", die "Tonspuren" oder die "Menschenbilder" sind - vieles daraus lässt sich im Rahmen der Politischen Bildung einsetzen: als Informationen zu Themen im Unterricht, als Anregungen für Projekte und Diskussionen oder als Aufforderung zum Weiterlesen.

Radio ist aber auch ein flüchtiges Medium, und so manches gesprochene Wort bedarf der kritischen Reflexion und der kommunikativen Auseinandersetzung. Die "Hörbibliothek zur politischen Bildung" will dabei mithelfen: zur Bildung im Sinne sozialen, emotionalen und kognitiven Lernens, zur Medienkompetenz und zum Verständnis von Politik im Sinne direkt-demokratischer Meinungsbildung, Partizipation und Entscheidung. "Ein ehrgeiziges Projekt", meint Hörfunkintendant Manfred Jochum, "geht es doch in einer Gesellschaft, die immer mehr medial bestimmt ist, nicht mehr um die Anlieferung von noch mehr Information, sondern um Prozesse der Selektion und damit der angemessenen Reaktion auf den Überschuss an Information."

Eine aktuelle Broschüre mit einer Kurzbeschreibung der bestellbaren Sendungen kann beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Abteilung Politische Bildung, z. Hd. Eva Weingartner, 1014 Wien, Minoritenplatz 5, Fax: (01) 531 20-3123, E-Mail: [politische.bildung@bmuk.gv.at](mailto:politische.bildung@bmuk.gv.at) bestellt werden. Informationen finden sich auch auf der Homepage der Servicestelle Politische Bildung [www.politischebildung.at.\(ih\)](http://www.politischebildung.at.(ih))

Rückfragehinweis: ORF Radio Öffentlichkeitsarbeit

Isabella Henke  
Tel.: 01/501 01/18050  
e-mail: [isabella.henke@orf.at](mailto:isabella.henke@orf.at)

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0165 2000-11-29/11:34

291134 Nov 00

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20001129\\_OTS0165](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20001129_OTS0165)